

Sanierung Ortsdurchfahrt Münsingen

Illustration des künftigen Strassenraums



Bildhafte Darstellung des Zentrums von Münsingen

Die Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt Münsingen haben Mitte Februar 2021 begonnen. Bei den Ortseinfahrten Nord und Süd sowie im Dorfzentrum sind die Arbeiten voll im Gang. Die Illustration gibt einen Eindruck davon, wie sich der Strassenraum im Zentrum verändern wird.

Der heutige Kreisel wird vergrössert und leicht nach Norden verschoben. Die Schulhausgasse schliesst künftig direkt an den Kreisel an. Fussgängerbereiche und Vorplätze werden vergrössert und aufgewertet. Für Sie, als Nutzerin oder Nutzer des Strassenraums, gibt es folgende Änderungen:

- Wenn Sie **motorisiert** unterwegs sind, fahren Sie in Zukunft mit 30 km/h durch Münsingen. Sie sind zwar langsamer, benötigen für die Durchfahrt aber dennoch nicht mehr Zeit. Kombiniert mit der Dosierung des Verkehrs bei den Ortseinfahrten Nord und Süd wird der Verkehr auch bei starker Belastung flüssiger. Und die Sicherheit wird durch «Tempo 30», an das sich alle halten müssen, erhöht.
- Als **Velofahrerin** oder **Velofahrer** werden Sie von einem grauen Band in der Mitte der Strasse profitieren. Dieser Streifen wird nicht nur im Dorfzentrum, sondern im ganzen Tempo-30-Bereich markiert. Er sorgt dafür, dass Abbiegen viel einfacher und vor allem auch sicherer wird.
- Als Fahrgast des **öffentlichen Verkehrs** können Sie damit rechnen, dass Busse pünktlicher werden, denn diese erhalten bei den Ortseinfahrten eine eigene Spur. Bei starkem Verkehr im Zentrum schaltet sich eine Ampel ein, die den motorisierten Privatverkehr zurückhält und dem öffentlichen Verkehr Vortritt gibt. Alle Haltestellen sind künftig hindernisfrei.

- Personen, die **zu Fuss** unterwegs sind, finden künftig in der Mitte der ganzen Ortsdurchfahrt ein graues Band, welches das Queren der Strasse erleichtert. Dort, wo viele Menschen queren (Bereich Bärenstutz, «Käserei-Kreuzung», kreiselnahe Abschnitte von Bern-, Thun- und Tägertschstrasse, Einmündung Belpbergstrasse, Bereich Einmündung Gartenstrasse), gibt es zudem spezielle «Querungszonen», die farblich gestaltet sind. In diesen Querungszonen gibt es eine Furt, die beispielsweise Personen mit Rollator dient. Beim grauen Band in der Strassenmitte und bei den Querungszonen gilt kein Vortritt für den Fussverkehr, sondern das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme und Verständigung.

«Wir sanieren die Strasse und geben dem Dorfzentrum ein neues Gesicht.»

Adrian Gygli, Projektleiter
Strassenbau Kanton Bern

Wann ist es so weit?

Die Arbeiten werden etappenweise umgesetzt. Die Arbeiten bei der Ortseinfahrt Nord sind Ende 2021 abgeschlossen, bei der Ortseinfahrt Süd ebenso, wenn sie weiterhin so gut vorangehen. Die Bauarbeiten im Zentrum sind Ende 2022 abgeschlossen. Die Arbeiten an der Thun- und der Bernstrasse folgen 2024 und 2025. Überall, wo Bauarbeiten am Laufen sind, gilt aus Sicherheitsgründen Tempo 30. Im Zentrum wird Tempo 30 im Sommer 2022 vom Provisorium in die definitive Form überführt. Auf der ganzen Ortsdurchfahrt gilt Tempo 30 ab 2025.

Kontakt

Tiefbauamt des Kantons Bern,
Oberingenieurkreis II
Schermenweg 11, 3001 Bern
Auskunft 031 636 50 50
info.tbaoik2@be.ch



Weiterführende Informationen
www.muensingen.ch/ortsdurchfahrt



Projektänderung Strassenbeleuchtung

Im Rahmen des Projekts «Sanierung Ortsdurchfahrt Münsingen» haben die Standorte einiger Leuchten gegenüber dem 2007 genehmigten Strassenplandossier geändert und müssen zum Teil noch genehmigt werden. Die Pläne mit den neuen Standorten an der Bern- und der Thunstrasse können im Juni 2021 bei der Gemeindeverwaltung Münsingen eingesehen werden.

Sie sind auch auf der Webseite der Gemeinde aufgeschaltet: www.muensingen.ch/ortsdurchfahrt > mehr zum Thema > Öffentliche Auflage Projektänderungen